sammenhängen —, in Beziehung Stehen mit (Instr. oder im Comp. vorangehend). — 2) *Angehörigkeit, Verwandtschaft, Verschwägerung.*

संबन्धित्व n. 1) *das Zusammenhängen —, in Beziehung Stehen mit* (Instr. oder im Comp. vorangehend). — 2) = संबन्धिता 2).

संबन्धिन् Adj. 1) *zusammenhängend, verbunden, — mit, in Beziehung stehend —, gehörig zu;* die Ergänzung im Gen. oder im Comp. vorangehend. — 2) am Ende eines Comp. *verbunden mit*, so v. a. *besitzend.* — 3) *durch Verwandtschaft*, insbes. *durch Heirath verbunden, verschwägert* u. s. w.; m. *ein Verwandter;* das *in Bezug worauf* geht im Comp. voran.

संबन्धिशब्द् m. *ein Verwandtschaft ausdrückendes Wort* P. 1,1,71, Vârtt. 3.

संबन्धु m. *ein Angehöriger* AV. Paipp. 20,5,4.

*सम्बर्ष्, सम्बर्षति schlechte Schreibart für संवर्ष्.

सम्बल s. शम्बल.

संबलन n. fehlerhaft für संवनन.

संबहुल Adj. *sehr viel, zahlreich* Vâgrakkh. 19,5. 11. Lalit. 183,5. 355,8. Gâtakam. 16. Text zu Lot. de la b. l. 188.

संबाध् 1) m. *a) Gedränge, ein dichter Haufe; ein beengter Raum* Bhâvapr. 2,152. Am Ende eines adj. Comp. (f. आ) *beengt durch, dicht besetzt —, reichlich versehen mit, voll von.* — *b) Bedrängniss, Noth.* — *c) *vulva* Vâmana 2,1,17. *= नरकवर्त्मन्. — 2) Adj. (f. आ) *wenig Raum darbietend, eng.; vollgepfropft mit* (Instr.) Râgat. 8,3314.

संबाधक Adj. *beengend* Bhaṭṭ. 12,12.

संबाधतन्द्री f. Pl. *Noth und Erschlaffung.*

संबाधवर्तिन् und °वर्त्मन् Adj. *dicht zusammenstossend.*

संबाधन 1) *n. = द्वाःसदन, सदनस्य द्वारम्, शूलाग्र und द्वारपाल (!). Paṅkat. I,427 fehlerhaft; vgl. Spr. 3401. — 2) f. आ *das Reiben, Frottiren* Ind. St. 15,398.

संबुद्ध 1) Adj. s. u. 1. बुध् mit सम्. — 2) *m. *ein Buddha.*

संबुद्धि f. 1) *das Sichhörbarmachen, Zuruf.* — 2) *die Endung des Vocativs Sg., der Vocativ Sg.* Spr. 7804.

संबुबोधयिषु Adj. mit Acc. 1) *aufmerksam zu machen wünschend* MBh. 12,82,18. — 2) *Jmd zu bekehren wünschend* Hem. Par. 2,631.

संबृंहण n. *das Kräftigen.*

संबोध m. 1) *Erkenntniss, Verständniss.* — 2) fehlerhaft für संरोध.

संबोधन 1) Adj. *erweckend.* — 2) n. *a) das Innewerden, Bemerken. — b) das Erkennen. — c) das Aufmerksammachen, Erinnern. — d) das Anrufen, Zuruf, — an Jmd* (Gen.) Comm. zu Mṛkkh. 29,15. — *d) die Endung des Vocativs Sg., der Vocativ Sg.* Spr. 7804.

संबोधयितर् Nom. ag. *erkennen machend.*

संबोधि m. f. *vollkommene Erkenntniss.*

संबोध्यङ्ग n. *ein integrirender Theil der vollkommenen Erkenntniss* Lalit. 37,12. fgg. Vgl. बोध्यङ्ग.

संबोध्य Adj. *aufzuklären, zur Vernunft zu bringen, zu belehren.*

संभक्तर् Nom. ag. *Vertheiler, Verschenker* Sâj. zu ṚV. 10,106,8. Compar. °क्तृतर zu 4,38,4. Superl. °क्तृतम.

संभक्ति f. *Vertheilung, Verschenkung.*

संभक्त Adj. Subst. *sich nährend von* (im Comp. vorangehend); *Verspeiser, Verschlinger.*

संभजन n. *das Vertheilen, Verschenken* Sâj. zu ṚV. 3,31,19.

संभय Kâm. Nitis. 7,28 fehlerhaft; vgl. Spr. 3388.

संभर् 1) Adj. *zusammentragend, herbeischaffend.* — 2) N. pr. einer Gegend in Agmîr. संभरोद्भव *daher kommendes Salz* Râgan. 6,100.

संभरण 1) m. *ein best. Backstein.* — 2) f. संभरणी *ein best. Gefäss.* — 3) n. *a) das Zusammenbringen, Zusammensetzung, Herstellung.* — *b) Sammlung, Menge.*

संभरणीय Adj. 1) *zusammenzutragen, zu vereinigen.* — 2) am Ende eines Comp. *auf die Herstellung von — bezüglich.*

संभर्ल 1) m. *Freiwerber.* — 2) N. pr. einer Gegend. संभलाश्व Açvav. 6,4. Vgl. शम्भल.

*संभलीय s. शम्भलीय.

संभव् (VS.) und संभव (Çat. Br.) 1) m. (adj. Comp. f. आ) *a) *Zusammenkunft. — b) geschlechtliche Vereinigung, Beiwohnung* Gobh. 2,5,7. 8. — *c) das Raumfinden, Platzhaben, Enthaltensein in* (Loc.). Am Ende eines adj. Comp. *enthalten in.* — *d) Entstehung, Geburt; das Verfertigtsein aus* (Abl.); *Ursprung, Quelle.* Am Ende eines adj. Comp. (Nom. abstr. °त्व n.) *entstehend —, entstanden —, bereitet aus, entstanden —, gewachsen* u. s. w. *in, woraus — entsteht, — hervorgeht, worauf — wächst.* — *e) Veranlassung, Grund, Ursache.* Am Ende eines adj. Comp. *veranlasst —, bewirkt durch.* — *f) das zu Stande Kommen, Erscheinen, Eintreten.* Am Ende eines adj. Comp. *erscheinend —, eintretend in* oder *bei.* — *g) das Bestehen, Dasein, Existenz.* — *h) Möglichkeit, — zu* (Infin.). Instr. *nach Möglichkeit.* In der Rhetorik *ein möglicher Fall.* Am Ende eines adj. Comp. *ermöglicht durch.* — *i)* N. pr. α) einer Welt bei den Buddhisten. — β) eines Fürsten VP.² 4,150. — γ) *eines Arhant bei den Gaina. — 2) Adj. (f. आ) *sich befindend, da seiend.*

संभवन n. 1) *das Enthalten* P. 1,4,23, Vârtt. 9. — 2) *das Entstehen, Werden.*

संभवपर्वन् n. *das über die Entstehung* (der Götter u. s. w.) *handelnde Buch*, Titel eines Abschnittes im 1sten Buche des MBh.

संभविन् Adj. *möglich.*

संभविष्णु Adj. Subst. *Schöpfer, Urheber.*

*संभव्य m. *Feronia elephantum.* — Vgl. असंभव्यम्.

संभाण्डय्, °यति 1) Geräthe *zusammenstellen* Bhaṭṭ. — 2) *Provision sammeln* Harshaḱ. 172,22 (in der Bomb. Ausg. संभाण्डय° zu lesen).

संभार् m. (adj. Comp. f. आ) 1) *Herbeibringung, Zurüstung, Vorbereitung zu* (im Comp. vorangehend). — 2) Sg. Pl. *was herbeigeschafft wird: Zubehör, Material, Requisiten, die zu Etwas erforderlichen Gegenstände* oder *Stoffe.* अल्पसंभार Adj., Superl. °तम Gobh. 4,1,18. — 3) Pl. *die Sprüche zu* संभार 2). — 4) *Vermögen, Besitz.* — 5) *Vollzahl.* — 6) *Fülle, Menge; hoher Grad* (von Zorn u. s. w.) 310,13. Vâsav. 43,1. — 7) Paṅkat. I,35 schlechte Lesart für संचार; vgl. Spr. 7188.

संभारत्व n. Nom. abstr. zu संभार् 2) Çat. Br. 2,1,1,1.

संभारयजुस् n. Pl. = संभार् 3) Âpast. Çr. 10,3,5. 8,4. 10. 11,2. 31,10. Sâj. zu Taitt. Âr. 10,8,1.

°संभारिन् Adj. *voll von.*

संभार्य 1) Adj. *a) aus verschiedenen Bestandtheilen zusammenzutragen, — zusammenzusetzen.* — *b) zuzurüsten*, so v. a. *durch Uebung tüchtig zu machen.* Compar. संभार्यतर. — 2) m. *ein best. Ahîna.*

संभाव scheinbar R. 5,51,10, da hier राज्ञसं भावम् zu trennen ist; vgl. Comm. zu R. ed. Bomb. 5,55,16.

संभावन 1) Adj. *eine hohe Meinung habend von* (im Comp. vorangehend). — 2) f. आ und n. (ganz ausnahmsweise) *a) das Versammeln.* — *b) das Herbeischaffen.* — *c) das Zusammenkommen mit, Antreffen Jmds* (Gen.) 291,15 (n.). — *d) Ehrenerweisung, Achtungsbezeugung.* — *e) Hochachtung, eine hohe Meinung von* (Loc.). — *f) Voraussetzung, Supposition.* Acc. mit भञ् *vorausgesetzt werden;* संभावनोल्लिखित *nicht vorausgesetzt, in Zweifel gezogen.* Auch als *eine best. rhetorische Figur* Comm. zu Vâsav. 239.

संभावनीय 1) Adj. *a) wohin man sich zu begeben gedenkt.* — *b) zu ehren, ehrenwerth* Comm. zu Bhâg. P. 5,5,26. — *c) vorauszusetzen, anzuneh-*